

**Auszug aus dem Protokoll
des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 11. November 2015

**1055. Kantonale Volksinitiative zur Durchsetzung der minimalen
Lohn- und Arbeitsbedingungen (Lohndumping-Initiative);
Beleuchtender Bericht**

Der Regierungsrat beantragte dem Kantonsrat mit Beschluss Nr. 1280/2014, die Volksinitiative zur Durchsetzung der minimalen Lohn- und Arbeitsbedingungen (Lohndumping-Initiative) ohne Gegenvorschlag abzulehnen (RRB Nr. 1280/014). Der Kantonsrat stimmte dem Antrag des Regierungsrates mit 110 gegen 61 Stimmen zu und übertrug diesem die Erstellung des Beleuchtenden Berichts. Die Volksabstimmung ist für den 28. Februar 2016 geplant.

Auf Antrag der Volkswirtschaftsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Zur Volksinitiative zur Durchsetzung der minimalen Lohn- und Arbeitsbedingungen (Lohndumping-Initiative) wird der Beleuchtende Bericht verabschiedet.

II. Mitteilung an die Volkswirtschaftsdirektion und die Staatskanzlei.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi